

ANHANG 2 zur Vereinbarung vom 22. Juni. 2007 zwischen der Regierung des Fürstentums Liechtenstein und der Vorarlberger Krankenhaus-Betriebsgesellschaft m.b.H., Feldkirch

Vereinbarung zwischen

der Vorarlberger Krankenhaus-Betriebsgesellschaft m.b.H., Feldkirch

und dem Liechtensteinischen Krankenkassenverband (LKV)

betreffend

die Tarife für die überobligatorisch versicherten liechtensteinischen Patienten

Mit den in Anhang 1 genannten Tarifen sind alle Leistungen der Grundversicherung abgegolten.

Zur Abrechnung der Kosten für die zusätzlich überobligatorisch versicherten liechtensteinischen Patienten sind folgende Vereinbarungen massgebend:

- Vereinbarung zwischen der Vorarlberger Krankenhausbetriebs g.m.b.H. und dem Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs
- Honorarvereinbarung zwischen dem Verband der ärztlichen Direktoren und Primärärzte Vorarlbergs und dem Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs

Die zum Vertragsabschluss gültigen Fassungen der Vereinbarungen sind vom 27.1.2006 und regeln die Vergütung vom 01. Januar 2006 bis zum 31. Dezember 2007. Diese Vereinbarungen liegen diesem Anhang 2 bei. Die Vorarlberger Krankenhaus-Betriebsgesellschaft m.b.H., Feldkirch informiert den LKV über Vereinbarungsänderungen.

Feldkirch, 25.6.07

Vorarlberger Krankenhaus
Betriebsgesellschaft m.b.H.



Vaduz,

Liechtensteinischer
Krankenkassenverband



Reinhard Beck
Präsident

Oswald Kranz
Vizepräsident